

Besatzungszeit und Teilung Deutschlands im Rahmen des Ost-West-Konflikts

Stundenthema

DER MARSHALL-PLAN

(Original: EUROPEAN RECOVERY PROGRAMM [ERP])
Zwischen wirtschaftlicher Hilfe und politischem Kalkül



Abb. 2: Der Marshall-Plan in der Karikatur: Planmäßige Fütterung – hüben und drüben von Fred L. Packer
(Daily Mirror, New York, Januar 1949).

Quelle: Zeitaufnahme



Anstoß / Motivation:

- Wirtschaftliche Not in Europa / Deutschland nach WKII (Versorgungsprobleme bei Nahrung / Brennstoffen → Hungerwinter 1946/47)
→ **Angst vor politischer Radikalisierung und Destabilisierung**
- Zunehmende Spannungen zwischen SU & USA (Anfänge des Kalten Krieges) z.B. Bürgerkrieg in Griechenland zw. Regierung und kommunistischen Rebellen Unterstützung türkischer Separatisten durch UdSSR gegen den Willen der USA
→ **Truman-Doktrin (Containment-Policy)**
- Politische Einflussnahme durch wirtschaftliche Kontrolle



Umsetzung / Zielsetzung

- Wirtschafts- und Finanzhilfen aus den USA für alle Empfängerländer
- Wirtschaftlicher Wiederaufbau Europas (auch als Absatzmarkt für USA)
- Für Dt: **Währungsreform** zur Garantie eines funktionierenden Geldkreislaufs



Reaktionen in Europa

- Westeuropäische Staaten nehmen Finanzhilfen an
- UdSSR zwingt Ostblockstaaten Hilfe abzulehnen
→ Verschärfung des Kalten Krieges
→ Spaltung Europas in Ost- und West wird verstärkt